

Gemeindegruß Passionskirche

Evangelisch in Obersendling, Mittersendling und Thalkirchen

Ausgabe 2/2024
August – November



Thema:
Du hast
die Wahl



Stimm'
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Kirche und Gemeinde

Leitthema: Du hast die Wahl

Kirchenvorstand –
gelebte Demokratie

4

Kirchenvorstandswahl 2024

5

Einladung zur

Gemeindeversammlung

13

Munich Church Refresh

13

Gottesdienste

18

Konfirmand*innen und Junge Leute

Konfi-Zeltlager

15

Konfikonzept regional

16

Traineeprogramm: Konfirmation –
und was jetzt?

17

Kinder und Familien

GoKiE

20

Leben wie Sankt Martin

20

Krippenspiel 2024

21

Veranstaltungen

Mit der Hochplattenbahn

auf den Staffen

22

Pray 'n' Play – Brettspieltage

23

Das Ensemble La Vie e. V.

24

Theater: Frau Holle

25

Theater:

Oskar und die Dame in Rosa

26

Theater: Kill You!

27

Sommerpredigtreihe

28

Kirchentour in der Region

29

Café am Montag

30

Impressum

Herausgeber Evang.-Luth. Kirchengemeinde München Passionskirche

V. i. S. d. P. Pfarrer Claus-Philipp Zahn

Redaktion und Layout

Annette Rissmann, Andreas Lietz

Auflage 3.000 Stück

Redaktionsschluss der nächsten

Ausgabe: 15.10.2024. Wir freuen uns

über Beiträge und Anregungen an

passionskirche.muenchen@elkb.de

Fotos: 1: Andreas Lietz, privat, 4–6:

ELKB, Andreas Lietz, 7–12: Andreas

Lietz, privat, 13: ELKB, 15: Pasqual

Kaiser, 21: Andreas Lietz, 22: Eva

Rössner, 26: Eric Jacob, 26: Anita

Intrakasem, 28: malcolm-lightbody /

unsplash.com, 30: Paul Moeser, Eva

Haag, 31: Claudia Rohfleisch

Maria Knotenlöserin

Da steht sie und löst Knoten. Fokussiert und beharrlich, einen nach dem anderen – Maria Knotenlöserin aus St. Peter am Perlach in Augsburg. Ich stelle mir vor, sie hält einen Beziehungsknoten in der Hand. Etwas hat sich zusammengezogen und kann nicht mehr fließen. Sie ist verletzt, er kontert mit Schweigen. Dann gibt es ganz reale Krankheitsknoten. Ein Suchen nach neuen Freundschaften, nachdem alte zerbrochen sind. Das Gefühl, zur falschen Zeit am falschen Ort zu sein. Ein Sehnen danach, von anderen gesehen zu werden. Aneinander vorbeireden. Gegen Wände laufen. Knoten über Knoten.

Manche sind noch locker, die Schlinge hat sich noch nicht zugezogen. Maria schiebt geschickt einen Finger dazwischen und schon löst sich etwas. Andere Knoten sind so fest, dass sie kaum noch zu entwirren sind. Je mehr Zeit vergeht, desto dicker sind sie geworden. Alte Verletzungen, tiefe Krisen, Kriege, Gewalt. Die meisten haben in Anbetracht solcher Knoten resigniert. Kaum eine*r wagt sich noch dran.

Wie anders ist diese Maria. Geduldig, hochkonzentriert, intuitiv. Und dann sind da noch die Engel. Der eine hält die verknottete Lebensschnur und reicht sie Maria. Der andere lässt die



losen Enden behutsam durch die Hände gleiten und streicht die Fasern glatt. Entlastet, bis das Seil wieder Spannung entwickeln kann.

Ich bin nicht katholisch und manche Marienverehrung, die mir in meinem Umfeld begegnet, ist mir fremd. Aber von der Knotenlöserin samt Engeln lasse ich mich gerne begleiten. Eine innere Gesprächspartnerin, die heilige Geduld und Zeit mitbringt. Manchmal lächelt sie feinsinnig. Damit ich gelockert werde und wieder etwas fließen kann.

Den Faden retten, ihn wieder aufnehmen. Und dann neu verbinden: Fühlen, was es braucht, dem anderen Gutes unterstellen, ein Rettungsseil auswerfen, eine Strickleiter knüpfen, Halt geben, beharrlich bleiben.

Eine solche Energie wünsche ich dem neuen Kirchenvorstand, der im Oktober in der Passionskirche gewählt wird.

Und Ihnen, da, wo es in Ihrem Leben Knoten zu lösen gibt.

Pfarrerin Rahel Pereira

Kirchenvorstand – gelebte Demokratie

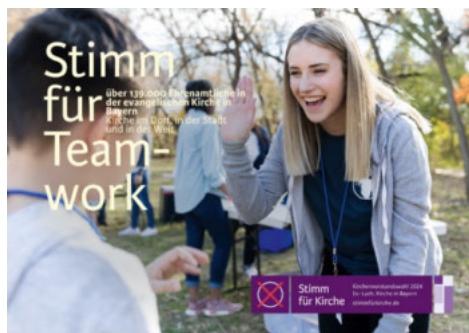
Es ist eine Besonderheit der evangelischen Kirchenstruktur: Nicht die Pfarrer*innen entscheiden, wie Gemeinde gestaltet wird. Es entscheidet der Kirchenvorstand.

Wer gehört zum Kirchenvorstand?

Unser Kirchenvorstand hat 8 gewählte Mitglieder sowie die beiden Pfarrer*innen der Gemeinde. In der ersten gemeinsamen Sitzung beruft dieses Gremium zwei weitere Gemeindeglieder zu Kirchenvorsteher*innen. Die berufenen Mitglieder sollen Kompetenzen einbringen, die noch nicht vertreten sind, oder Teile der Gemeinde repräsentieren, die unterrepräsentiert sind, z.B. nach Alter, Geschlecht, Herkunft, Milieu oder Glaubenspraxis.

Was macht der Kirchenvorstand?

Im Kirchenvorstand werden Fragen des christlichen Glaubens und des Lebens besprochen, z. B. wie das Evangelium heute glaubwürdig verkündet werden kann. Wenn eine Pfarrstelle neu besetzt werden muss, wirkt der Kirchenvorstand bei der Besetzung



mit. Er unterstützt und fördert den Gemeindeaufbau und das Gemeindeleben, vor allem die Bereiche: Diakonie, Mission, Männer und Frauen, Jugend, Eltern und Familien, Kirchenmusik, Ökumene und vieles mehr.

Der Kirchenvorstand verantwortet den Rahmen der Gestaltung und liturgischen Handlungen der Gottesdienste, z.B. ob Abendmahl mit Gemeinschaftskelch oder Einzelkelchen gefeiert wird. Ebenso beschließt er über die Einführung neuer Gottesdienstformen und die Gottesdienstzeiten.

Für die pädagogischen Formate ist er ebenfalls zuständig: etwa für die Planung und Inhalte der Konfirmandenkurse und die Art der Kindergottesdienste. Er begleitet im Kontakt mit den Unterrichtenden den Religionsunterricht.

Der Kirchenvorstand entscheidet ferner über die Nutzung der Kirchen- und Gemeinderäume für Veranstaltungen

und Gruppen. Er engagiert sich für Spenden, gewinnt und motiviert ehrenamtlich Mitarbeitende und beschließt Kooperationen in der evangelischen Region, ökumenisch mit anderen Partnern im Stadtviertel.

Schließlich verwaltet der Kirchenvorstand das Vermögen der Kirchengemeinde und beschließt den Haushaltsplan. Über Delegation wirkt er im regionalen Kirchenparlament Münchens mit, der Dekanatsynode, und wählt alle 6 Jahre die Mitglieder der Landessynode (Kirchenparlament Bayerns).

Gelebte Demokratie

Der Kirchenvorstand entscheidet über alle wesentlichen Bereiche der Kirchengemeinde vor Ort. Dieses Zusammenwirken von Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen ist einmalig in öffentlich-rechtlichen Leitungsstrukturen. Darauf dürfen wir als Evangelische stolz sein und auf die Ehrenamtlichen, die eine solche Mitverantwortung gerne übernehmen.

Pfarrer Claus-Philipp Zahn



Kirchenvorstandswahl 2024

Am 20. Oktober 2024 wählen die knapp 2 Millionen wahlberechtigten Mitglieder der rund 1.500 Kirchengemeinden unserer bayerischen Landeskirche ihre Leitungsgremien – genauer gesagt: den Kirchenvorstand.



Sie sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten. Die Kirchenvorstände prägen entscheidend, wie kirchliches Leben bei uns in Zukunft aussieht.

In der Passionskirche stellen sich 13 begabte und motivierte Ehrenamtliche zur Wahl. Auf den nächsten 7 Seiten stellen sie sich kurz vor. Sie können die Kandidierenden am 29. September 2024 nach dem Erntedankgottesdienst kennen lernen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

Wählen dürfen alle, die am 20. Oktober 2024 mindestens 16 Jahre alt sind

und seit mindestens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche dürfen bereits ab 14 Jahren wählen.



Sie dürfen bei der Wahl für Ihren Kirchenvorstand 8 Kreuze setzen. Die Wahlunterlagen erhalten Sie rechtzeitig per Post. Per Briefwahl geben Sie einfach von zuhause Ihre Stimme ab.

Wenn Sie lieber an der Urne wählen wollen, kommen Sie am 20. Oktober ins Wahllokal (siehe unten).

Stimmen Sie am 20. Oktober für Ihre Kirche und damit auch für die Werte, die durch Angebote und Projekte der Evangelischen Kirche in Bayern das Leben von vielen Menschen positiv prägen. *Pfarrer Claus-Philipp Zahn*
Vorsitz Wahlausschuss

Kirchenvorstandswahl

So., 29.9., 11:45, Passionskirche
Kennenlernen der Kandidat*innen
So, 20.10., 11:00–12:30,
Gemeindehaus, Raum 2
Kirchenvorstandswahl in Person

Sylvia Bröer



Dafür schlägt mein Herz

Gemeinde und Gemeinschaft sind so etwas wie ein Zuhause, in dem sich viele verschiedene Lebensmodelle ergänzen können. Es ist wichtig, einen geschützten Raum zu haben, aber auch eine ganz persönliche Note.

Mir gefällt der Spruch: Man kann nie tiefer fallen als in Gottes Hand.

Das bringe ich mit

Arbeit in Kirchenvorstand und Ehrenamt, Sozialberuf, Offenheit, Respekt.

Meine Vision Passion

Kirche mitten im Leben gut vernetzt mit der Umgebung mit eigenem Profil.

Ich möchte den Dialog in einer bunten Gesellschaft mit weiterbetreiben.

Tanja Gebhart



Dafür schlägt mein Herz

Kirche und Glauben in einem lebendigen Gemeindeleben, Kommunikation mit allen Generationen und kulturelle kirchliche Veranstaltungen.

Das bringe ich mit

Als Architektin möchte ich gerne die Passionsgemeinde bei den großen anstehenden Bauaufgaben unterstützen, damit die Bausubstanz des Gemeindehauses durch Umbauarbeiten auf alle zukünftigen Nutzungen eingehen kann. Besonders die Renovierung des Untergeschosses für die Jugend liegt mir dabei am Herzen, da meine Tochter Juli als Jugendleiterin und Mesnerin in der Gemeinde sehr aktiv ist.

Meine Vision Passion

Unsere Gemeinde als ein moderner Ort des Glaubens und der Nächstenliebe für und mit vielen unterschiedlichen Menschen und kulturellen Möglichkeiten.

Lisa Greßbach



Dafür schlägt mein Herz

Eine bunte Gemeinde, die individuelle Lebensstile wertschätzt und in der Wissenschaft und Glaube Hand in Hand gehen.

Das bringe ich mit

Nach meiner Konfirmation habe ich mich in der Jugendarbeit meiner alten Gemeinde engagiert. Durch die ein oder andere Sprachkenntnis kann ich zu einer weltoffenen Gemeinde beitragen.

Meine Vision Passion

Ich wünsche mir, dass wir als Passions-Gemeinde einen bunten Austausch pflegen, bei dem sich unsere Lebensgeschichten über Generationen, Herkunft und soziale Stände hinweg verbinden. In moderierten Angeboten sind alle Ideen willkommen, und wir bringen Fakten und Emotionen zusammen.

Wolfgang Grillenberger**Dafür schlägt mein Herz**

Mir liegt besonders die Kinder- und Jugendarbeit am Herzen. Ich glaube, dass eine erfolgreiche Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen die Zukunft für unsere Kirche bedeutet. Zudem ist mir die Umweltarbeit in Passion wichtig und unser Bemühen um eine Bewahrung der Schöpfung.

Das bringe ich mit

Ich habe selbst viele Jahre Kinder- und Jugendgruppen in der evangelischen Jugend geleitet. Einsatz, Werkzeug und Enthusiasmus für die Garten- und Umweltarbeit sind bei mir stets zu finden.

Meine Vision Passion

Ich bin gespannt, wie sich die Kooperation mit den anderen drei Kirchengemeinden in der Region Nord weiter entwickeln wird und hoffe dazu beitragen zu können, dass alle vier Gemeinden künftig immer weiter zusammenwachsen werden.

Claudia Grote**Dafür schlägt mein Herz**

Kirche wieder leben. Dadurch, dass ich früher Jugendgruppenleiterin war und wieder mehr Zeit fürs Ehrenamt habe als die Jahre zuvor, möchte ich wieder zu meinem ehrenamtlichen Ursprung zurück.

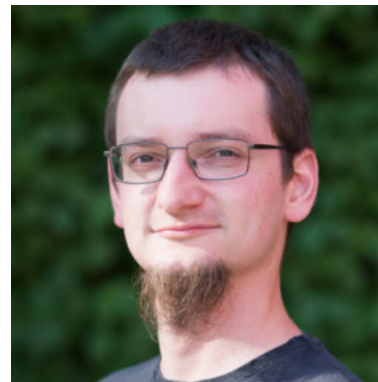
Mein Herz schlägt für Menschen und deren Geschichten.

Das bringe ich mit

Ich bin sehr strukturiert, ich kann sehr gut zuhören und ich kann gut vernetzen.

Meine Vision Passion

Ich denke, dass ein Stichwort für mich Vernetzung ist. Diese ist schon sehr gut in unserer Gemeinde, aber vielleicht ergeben sich im Laufe der Zeit noch neue Vernetzungsmöglichkeiten und Ideen, die unsere Gemeinde ergänzen könnten. Mir wäre es wichtig, von jung bis alt allen einen passenden Raum zu geben.

Pasqual Kaiser**Dafür schlägt mein Herz**

Mein Herz schlägt für die Jugendarbeit, die ich seit vielen Jahren unterstütze. Gemeinschaft und Zusammenhalt sind mir in allen Belangen des Gemeindelebens sehr wichtig.

Das bringe ich mit

Ich bringe technisches und handwerkliches Geschick mit, ebenso eine jahrelange Erfahrung als Jugendleiter in der Betreuung und Organisation.

Meine Vision Passion

Ist eine offene und lebendige Kirche, in der stets etwas los ist und jeder sich wohl fühlen kann.

Dorothea Karcher**Dafür schlägt mein Herz**

Kirchliche Umweltarbeit und Arbeit mit Familien und Kindern

Das bringe ich mit

Ich bin seit vielen Jahren mit viel Freude im Kindergottesdienstteam tätig. Nach Einführung des Umweltmanagementsystems ließ ich mich zur kirchlichen Umweltauditorin ausbilden. Neben dem Umweltausschuss der Passionskirche bin ich auch Mitglied im Umweltteam des Prodekanats München-Süd und im Umweltteam des Dekanats München.

Meine Vision Passion

Die vorhandenen Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien werden weiter ausgebaut. Die Passionskirche wird aktiv ihren Beitrag zum Klimaschutzgesetz der ELKB leisten, um bis 2035 ihre Treibhausgas-Emissionen um 90 % zu reduzieren.

Claudia Küng**Andreas Lietz****Emma Marschall****Dr. Nicole Schröder-Rogalla****Dafür schlägt mein Herz**

Mein Herz schlägt für eine Kirche, die Menschen herzlich willkommen heißt. Seit meiner Kindheit, als meine Großmutter mich mitnahm, liebe ich die Gemeinschaft in der Kirche. Sie ist heute wichtiger denn je.

Das bringe ich mit

Ich bin ein Familienmensch, habe einen liebevollen Mann, zwei coole Kinder und noch sehr aktive Eltern. Ich bin im Gesundheitswesen tätig, bringe Organisationstalent, Kreativität und Freude an der Gemeinschaft mit anderen Menschen mit.

Meine Vision Passion

Unsere Kirche hat mir in schwerer Zeit viel geschenkt: Glaube und Hoffnung. Ich möchte die Kirche schützen und mitarbeiten. Mir liegen zum Beispiel Gesundheit, Pflege und Umweltschutz sehr am Herzen.

Dafür schlägt mein Herz

Wir starren zu oft auf Bildschirme, und viele Menschen sind einsam. Ich wünsche mir, dass die Leute zusammenkommen – im Gottesdienst, zum Sommerfest, bei der Chorprobe, im phänologischen Garten oder beim Ehrenamt. Egal, ob gläubig oder nicht.

Das bringe ich mit

Ich kenne mich mit Computern, Grafik und Websites aus und fotografiere leidenschaftlich gerne.

Meine Vision Passion

Wir arbeiten eng mit unseren Partnergemeinden in Sendling und im Westend zusammen. Dann können sich unserer Pfarrer*innen um mehr Menschen und weniger Verwaltung kümmern – damit wir es auch in Jahren noch schaffen, ein attraktiver Ort für viele Leute mit ganz unterschiedlichen Hintergründen zu sein.

Dafür schlägt mein Herz

Wenn Mitmenschen durch meine Anwesenheit Spaß und Freude empfinden, macht mich das sehr glücklich. Diese Energie bringe ich in der Jugendarbeit ein. Ich bin ein sportlicher Mensch, liebe spontane Aktionen und fühle mich unter Menschen total glücklich.

Das bringe ich mit

Als Jugendleiter habe ich immer ein offenes Ohr und lockere den Konfi-Kurs mit meiner positiven Art und meinen Ideen auf.

Meine Vision Passion

Mir ist es ein großes Anliegen, unsere Jugendarbeit weiterzuentwickeln, z.B. durch die Modernisierung der Jugendräume. Ziel sollte dabei sein, dass die jungen Leute sich wohlfühlen, von der Jugendkirche inspirieren lassen und sich zunehmend selbst einbringen können.

Dafür schlägt mein Herz

Ich setze mich für die Bewahrung unserer Schöpfung ein.

Das bringe ich mit

Meine beruflichen Fachkenntnisse als Dipl.-Biol. und vielfachen Erfahrungen aus der kirchlichen Umweltschutzarbeit, auch auf überregionaler Ebene, stelle ich gerne erneut in den Dienst der Gemeinde.

Meine Vision Passion

Wir bleiben als Kirchengemeinde mit grünem Herzstück in der Nachbarschaft präsent. Unsere Gemeinde profitiert von unseren Bemühungen für den Erhalt der Schöpfung, indem weiterhin Kinder- und Konfirmandenarbeit, Gottesdienste und Taufen im Grünen stattfinden können, weil wir über unser Umweltmanagement zukunftsfähig werden, was unser Bestehen im Regionalisierungsprozess sichert.

Helmut Weber



Dafür schlägt mein Herz

Mein Leitbild von Gemeindegemeinschaft ist das Lied „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“ und deshalb bin ich seit 18 Jahren „an Bord“ im Kirchenvorstand. Neben der Verkündigung unseres Glaubens sehe ich unsere Kirche wichtig für Gemeinsamkeit in der Gesellschaft und gegen Feindseligkeit und Gewalt.

Das bringe ich mit

Als Ingenieur wirke ich schon lange im Bauausschuss der Gemeinde an der Verbesserung und Pflege unserer Grundstücke und Gebäude mit.

Meine Vision Passion

Die kommenden Jahre bringen uns viele weitere Herausforderungen, wie Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden, Umbau des Gemeindehauses und das Bauprojekt Kleinstraße. Daran möchte ich gerne mitwirken.

Helga Wonka



Dafür schlägt mein Herz

Unsere Kirche befindet sich in schwierigen Zeiten und muss sich verändern, damit sie eine Zukunft hat. Ich möchte daran mitarbeiten, dass wir uns als Gemeinde gut für diese Zukunft aufstellen, weil ich der Überzeugung bin, dass unsere Gesellschaft die Botschaft von der Liebe Gottes auch heute braucht.

Das bringe ich mit

Seit 30 Jahren arbeite ich im Kirchenvorstand der Passionskirche mit, davon 24 Jahre als Vertrauensfrau. Außerdem war ich 24 Jahre im Prodekanat München-Süd in Synode, Ausschuss und Präsidium aktiv und möchte meine Erfahrungen in der Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus einbringen.

Meine Vision Passion

Unsere Kirchengemeinde als Kraftort im Stadtteil: spirituell, sozial, ökologisch und kulturell.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Der Kirchenvorstand lädt alle Gemeindeglieder herzlich zur Gemeindeversammlung ein. Sie haben die Gelegenheit, die Kandidierenden für den neuen Kirchenvorstand kennenzulernen. Zudem wird der aktuelle Kirchenvorstand einen Rechenschaftsbericht über die vergangene Amtszeit präsentieren. Highlight wird sein die Vorstellung der Neubebauung an der Kleinstraße anstelle des alten Pfarrhauses.

Ihre Teilnahme und Ihr Interesse sind uns sehr wichtig, um gemeinsam die

Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten. Wir freuen uns auf einen konstruktiven Austausch und Ihre Anwesenheit!

Helga Wonka

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Gemeindeversammlung

So, 29.9.

11:00–11:45 Erntedank-Gottesdienst

11:45–12:30 Empfang der

Kandidierenden

12:30–13:30 Gemeindeversammlung

Passionskirche

Munich.
Church.
Refresh.



Alle Angebote



FOKUS
& Funke
Eine Abend Meditation

Munich Church Refresh entwickelt gemeinsam mit verschiedenen Gemeinden und Partner:innen aus der Münchner Innenstadt und Umgebung Formate, die Glauben und Spiritualität mit unserem modernen, urbanen Leben verbinden. Wir sind eine Innovations-Initiative der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und explorieren moderne Wege von Glauben und Kirche. Egal, ob Du einer Kirche oder Religion angehörst oder nicht – Du bist bei jedem unserer Events herzlich willkommen.


@munich.church.refresh


Munich Church Refresh


www.munich-church-refresh.de


info@munich-church-refresh.de



HIKING CHURCH
COMMUNITY · SPIRITUS & SPIRITUALITÄT

21. September - 24. November

& Dinner Church, Sing mit-Chor, Yoga+, ora@labora Coworking u.v.m.

Aktiv gegen Missbrauch – Zwischenbericht zum Schutzkonzept für die Passionskirche

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH - Die pinkfarbene Botschaft auf der Startseite unserer Homepage, auf unseren offiziellen Ankündigungen und Plakaten, im Gemeindebrief, im Schaukasten, am Schwarzen Brett ist weit mehr als „nur ein Logo“.

Es verkündet, was wir tun und wofür wir stehen!

Wir, das sind alle, die in der Passionskirche hauptberuflich, nebenberuflich und/oder ehrenamtlich tätig sind. Im letzten Gemeindegruß wurde angekündigt, dass der Kirchenvor-

stand ein Schutzkonzept für unsere Gemeinde erarbeiten wird. Die Arbeitsgruppe mit Vertreter*innen aus Gemeinde und Kirchenvorstand, dem geschäftsführenden Pfarrer Claus-Philipp Zahn und der Dekanatsbeauftragten für Prävention, der stellvertretenden Dekanin Christine Glaser, hat bereits fünf Mal getagt und arbeitet gründlich und intensiv an den Erfordernissen in unserer Gemeinde.

In einem ersten Schritt wurde untersucht, was im Bereich von Prävention sexualisierter Gewalt bereits vorhanden ist (Potential) und an welchen Punkten noch gearbeitet werden soll-

te (Risiken). Die Fragen hierzu sind konkret auf die tägliche Gemeindegemeinschaft ausgerichtet, zum Beispiel: Welche Zielgruppen und Personen mit besonderem Schutzbedarf gibt es in unserer Gemeinde? Welchen Schutz brauchen diese Menschen im Einzelnen? Welche Umgangsregeln gibt es für Verantwortliche und Leitende bereits und reichen diese aus? Für wen gilt ein Verhaltenskodex? Wurde ein transparenter Umgang bei Regelver-

stößen festgelegt? Finden regelmäßige Schulungen zum Thema statt? Sind die Beschwerdewege und Ansprechpersonen bei einem Verdachtsfall allen bekannt?

Diese Fragen stehen beispielhaft für eine umfassende Analyse, die die Arbeitsgruppe erstellt hat. Daraus werden da, wo es erforderlich ist, Maßnahmen entwickelt und für deren Umsetzung gesorgt. Wir sind mittendrin. Unser Ziel ist die Fertigstellung, Verabschiedung und Veröffentlichung unseres Schutzkonzeptes im November 2024.

Dr. Annette Rissmann

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**

Konfi-Zeltlager



Liebe Gemeinde, ich bin Ronja und erzähle euch etwas über das diesjährige Konfi-Zeltlager.

Am ersten Tag haben wir nach dem Frühstück einen Postenlauf gemacht, wo die beiden Annas gewonnen haben. Es war sehr lustig, da man viele verschiedene Aufgaben erledigen sollte. Das Wetter war nicht so wunderbar: es hat abends oft geregnet, aber tagsüber sehr schön eigentlich. Danach haben wir noch gebatikt, wo sehr

tolle und bunte Ergebnisse rauskamen.

Am Sonntag (zweiter Tag) haben wir nicht viel gemacht: wir haben eine kleine Feedback-Runde gemacht und haben am Ende noch die restlichen Lebensmittel verschenkt.

Im Großen und Ganzen war es sehr lustig und ein Abenteuer – ich freue mich auf jeden Fall auf das nächste Zeltlager. Bai bai!

Ronja Köppe

Konfikonzept regional

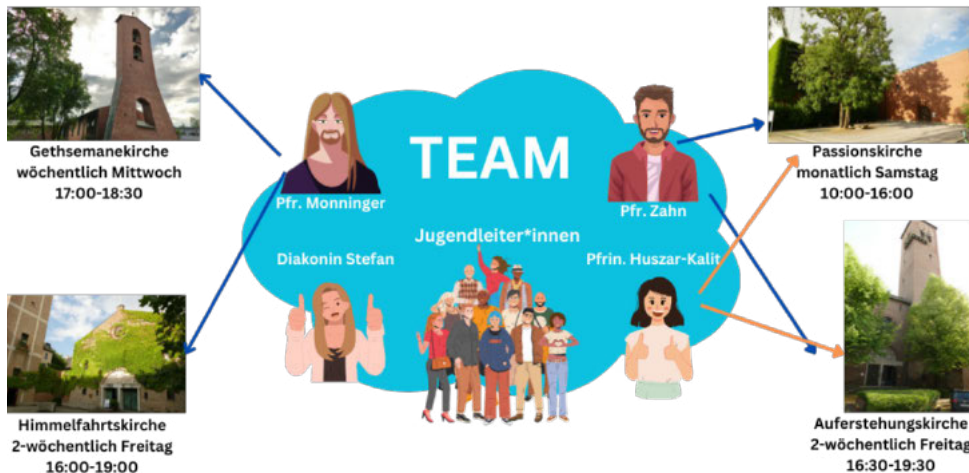
In der Region starten die vier Gemeinden im Westend, in Sendling und Thalkirchen im September ihr neues Konfikonzept. An allen vier Standorten bietet das Konfi-Team Kurse an, um die Jugendlichen auf ihrem Weg und in ihren Fragen zum Thema Glauben zu begleiten. Dabei bietet das Team ein kreatives, abwechslungsreiches und spannendes, sowie flexibles Programm an.

Künftig gibt es einen wöchentlichen Kurs an der Gethsemanekirche, zwei zweiwöchentliche Freitagskurse an der Himmelfahrts- und Auferstehungskirche und einen monatlichen Kurs in der Passionskirche. Dazu kommen Praktika in den Gemeinden, Jugendgottesdienste, Freizeiten, Ausflüge und Jugendtreffs.

Die Konfis können sich unabhängig von ihrer Kirchengemeinde in den

Kurs einschreiben, der am besten in ihr Zeitmodell passt. Dabei ist das Programm zeitlich und inhaltlich aufeinander abgestimmt. So können Konfis auch mal in einem anderen Kurs Einheiten besuchen, wenn es zeitlich gerade besser passt.

Das Konfiteam besteht aus den ehrenamtlichen Jugendleiter*innen aller vier Gemeinden. Dazu kommen vier Hauptamtliche: Pfr. Clemens Monninger als Hauptverantwortlicher für die Kurse in Gethsemane und Himmelfahrt, Pfr. Claus-Philipp Zahn mit Pfrin. Eszter Huszar-Kalit für Auferstehung und Passion. In allen Kursen wirkt Diakonin Melanie Stefan als Hauptverantwortliche für regionale Jugendarbeit mit. Durch das gemeinsame Konzept schaffen die Gemeinden ein verbessertes Angebot für die Gemeindejugend. *Pfarrer Claus-Philipp Zahn*



Traineeprogramm: Konfirmation – und was jetzt?

Diese Frage stellen sich viele Jugendliche nach der Konfirmation. Idealerweise haben sie die Zeit der Konfirmation und ihre Begegnungen mit der Kirche und der Gemeinschaft als so inspirierend empfunden, dass sie selbst aktiv in der Kirche mitgestalten und ihre eigenen Ideen umsetzen möchten.



Eine bekannte Möglichkeit zur Weiterbildung ist die Jugendleiter-Ausbildung (Juleica), die jedoch erst ab 15 Jahren zugänglich ist und somit für die meisten noch nicht in Frage kommt. Um diese wertvolle Zeit nach der Konfirmation optimal zu nutzen, stellt das Trainee-Programm eine hervorragende Option dar. Der Trainee-Kurs basiert auf einer erlebnis- und praxisorientierten Ausbildung zur JugendleiterIn.

Das Programm bietet Jugendlichen die Gelegenheit, erste Einblicke in die Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit oder Arbeit mit Kindern zu gewinnen und sich in einem sicheren Rahmen auszuprobieren.

Die Themen des Programms umfassen unter anderem Persönlichkeitsentwicklung, Selbst- und Zeitmanagement, Gruppenpädagogik, Kommunikationstraining, Spielpädagogik und Spieltrainertraining, Projektmanagement, Rechtsfragen und Präventionsarbeit.

In unserer Region gab es bisher verschiedene Modelle der Fortbildung, darunter zweiwöchentliche Treffen, Trainee-Samstage oder komprimierte Einzeltage. Es ist wichtig und erfreulich, dass das Programm so flexibel gestaltet werden kann, dass es gut in die Lebenswelt der Jugendlichen passt. Denn das Format soll die Jugendlichen ansprechen und fördern, nicht überfordern. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass die meisten Trainees weiter aktiv bleiben und auch ihren Leiterschein machen, was uns in der Region sehr freut. Wir freuen uns auf viele weitere motivierte Trainees mit tollen Ideen.

Diakonin Melanie Stefan

August

So 4	10:00	„Eine Freundschaft wie keine andere“ mit Abendmahl Pfarrer Claus-Philipp Zahn
So 11	18:00	„Zachäus erwacht“ Pfarrer Clemens Monninger
So 18	10:00	„Ein bisschen erwachsen“ mit Kirchenkaffee Pfarrerinnen Stefanie Höhner
So 25	18:00	„Begegnung mit dem Fremden“ Pfarrerinnen Eszter Huszar-Kalit

September

So 1	10:00	„Philippus und der Kämmerer“ mit Abendmahl Prädikantin Elena Johnston
So 8	18:00	„Unerhörter Besuch“ Pfarrerinnen Rahel Pereira
So 15	12:30	Kirchentour in der Region: Abendmahl und Mittagessen Pfarrerinnen Rahel Pereira – Mehr Infos auf Seite 29
Sa 21	08:00	Hiking Church – Munich Church Refresh Pfarrerinnen Rahel Pereira https://munich-church-refresh.de/events/hiking-church/
So 22	11:00	GoKiE – Gottesdienst für Kinder und Erwachsene Pfarrer Claus-Philipp Zahn
So 29	11:00	Erntedankfest mit Vorstellung der Konfis, Empfang mit den Kandidierenden für den Kirchenvorstand und Gemeindeversammlung Pfarrer Claus-Philipp Zahn – Musik: Passiflora

Oktober

So 6		Kein Gottesdienst in der Passionskirche. Besuchen Sie bitte einen der Festgottesdienste in der Region!
So 13	18:00	Fokus & Funk – Munich Church Refresh Pfarrerinnen Rahel Pereira – Musik: DJ
So 20	10:00	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kirchenvorstandswahl Pfarrer Claus-Philipp Zahn
So 27	10:00	Gottesdienst – 22. Sonntag nach Trinitatis Prädikant Wilfried Seigis

November

So 3	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl – 23. Sonntag nach Trinitatis Pfarrer Claus-Philipp Zahn
So 10	17:00	Kirche Kunterbunt: Martinsfeier mit Laternenumzug Pfarrerinnen Rahel Pereira
So 17	18:00	Fokus & Funk Pfarrerinnen Rahel Pereira – Musik: DJ
Mi 20	18:00	Buß- und Betttag – ökumenischer Gottesdienst mit Empfang Pfarrer Claus-Philipp Zahn – Musik: Kirchenchor
Sa 23	08:00	Hiking Church – Munich Church Refresh Pfarrerinnen Rahel Pereira https://munich-church-refresh.de/events/hiking-church/
So 24	10:00	Ewigkeitssonntag mit Totengedenken Pfarrer Claus-Philipp Zahn

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Kursana Villa Greinerberg 17

Residenza Murnauer Straße 267

Bitte entnehmen Sie die Termine den
Aushängen vor Ort.

**Evangelisches
Pflegezentrum Sendling**

Baierbrunner Straße 103

28.8., 25.9., 30.10., 27.11.

Dekanin i.R. Barbara Kittelberger

Sommerpredigtreihe

„Alles anders! Begegnungen, die verändern“

„Gesegneter Trickser –
Gotteskampf am Jabbok“

Pfarrer Bernd Berger

- 28.7. 10:00 Auferstehungskirche
28.7. 18:00 Passionskirche
4.8. 9:30 Gethsemanekirche (AM)

„Jesus und die Frau aus Samarien“

Prädikantin Andrea Bliese

- 28.7. 10:00 Himmelfahrtskirche
1.9. 9:30 Gethsemanekirche (AM)
8.9. 10:00 Auferstehungskirche

„Ein bisschen erwachsen“

Pfarrerinnen Stephanie Höhner

- 4.8. 10:00 Himmelfahrtskirche (AM)
11.8. 9:30 Gethsemanekirche
18.8. 10:00 Passionskirche

„Von Kindern lernen“

Pfarrer Ralf Honig

- 18.8. 9:30 Gethsemanekirche
18.8. 18:00 Auferstehungskirche
25.8. 10:00 Himmelfahrtskirche

„Begegnung mit dem Fremden“

Pfarrerinnen Eszter Huszar-Kalit

- 25.8. 10:00 Auferstehungskirche
25.8. 18:00 Passionskirche

„Philippus und der Kämmerer“

Prädikantin Elena Johnston

- 11.8. 10:00 Himmelfahrtskirche
25.8. 9:30 Gethsemanekirche
1.9. 10:00 Passionskirche (AM)



„Der Prophet und der Hauptmann“

Pfarrerinnen Sabine Krischer

- 1.9. 10:00 Himmelfahrtskirche (AM)
1.9. 18:00 Auferstehungskirche
8.9. 9:30 Gethsemanekirche

„Zachäus erwacht“

Pfarrer Clemens Monninger

- 11.8. 10:00 Auferstehungskirche (AM)
11.8. 18:00 Passionskirche
18.8. 10:00 Himmelfahrtskirche

„Unerhörter Besuch“

Pfarrerinnen Rahel Pereira

- 8.9. 10:00 Himmelfahrtskirche
8.9. 18:00 Passionskirche

„Eine Freundschaft wie keine andere“

Pfarrer Claus-Philipp Zahn

- 28.7. 9:30 Gethsemanekirche
4.8. 10:00 Passionskirche (AM)
4.8. 18:00 Auferstehungskirche

Kirchentour in der Region

Westend – Sendling – Thalkirchen

Ein Logo, eine Region, vier Kirchtürme. Aber wie sieht es nebenan eigentlich aus? Wir laden Sie ein zu einer „Kirchentour durch die Region“.

Am 15. September feiern wir einen langgestreckten Gottesdienst, in vier Teilen, in allen vier Kirchen, und dazwischen ist ausreichend Zeit, um die Menschen rund um den Kirchturm kennen zu lernen – und die Wege zueinander, sowohl mit dem Fahrrad als auch mit Bus und U-Bahn.

Wir beginnen in der Gethsemane-Kirche mit dem ersten Teil des Gottesdienstes, ziehen weiter ins Westend und feiern in der Auferstehungskirche den zweiten Teil des Gottesdienstes. Danach geht es weiter in die Passionskirche, wo der dritte Teil wartet: eine Art Abendmahl mit Mittagessen. Den Segen bekommen wir dann in der Himmelfahrtskirche.

Die Idee ist, an jeder Station mitzufeiern und die Wege dazwischen gemeinsam zurück zu legen. Das ist sowohl in einer Radl-Gruppe möglich oder auch mit dem öffentlichen Nahverkehr.

Gerne können Sie auch zu einer einzelnen Station zu kommen und nur einen Teil des Gottesdienstes mitfeiern.

Pfarrerinnen Stefanie Höhner



Kirchentour in der Region

So, 15.9.

Gethsemane-Kirche, Ettalstraße 3

9:30 Beginn mit Kaffee und
Brezn-Frühstück

10:00 Gottesdienst Teil 1
10:30 Abfahrt ins Westend

Auferstehungskirche, Geroltstraße 12

11:00 Gottesdienst Teil 2
11:20 Frühschoppen
12:00 Aufbruch nach Obersendling

Passionskirche, Tölzer Straße 17

12:30 Gottesdienst Teil 3
mit Mittagessen
13:45 Aufbruch nach Sendling

Himmelfahrtskirche, Kidlerstr. 15

14:15 Gottesdienst Teil 4
anschließend Kaffee & Kuchen

Bitte melden Sie sich bis 10.9., wenn Sie mit dem Auto mitgenommen werden wollen. Wir organisieren gerne einen Fahrdienst:

pfarramt.himmelfahrt@elkb.de oder
089/3090760.

GoKiE – Gottesdienst für Kinder und Erwachsene

Herzlich willkommen zum GoKiE!

Nach einem gemeinsamen Anfangsteil mit Musik, Mini-Theater und biblischer Geschichte gibt es Kaffee/Tee und Gespräch für die Erwachsenen und eine Bastelaktion für die Kinder. Danach treffen wir uns für einen gemeinsamen Abschluss wieder in der Kirche.



GoKiE

So, 22.9., 11:00

Passionskirche, Tölzer Str. 17

Leben teilen wie Sankt Martin – Kirche Kunterbunt mit Laternenlauf

Was teilst du gerne? Wann findest du Teilen schwierig? Wieso tut Teilen gut? Und hat das vielleicht was mit Glauben und Gott zu tun? An verschiedenen Stationen rund ums Teilen kannst du es ausprobieren. Kinder und Er-

wachsene können hier basteln, experimentieren, Neues erleben.

Und wenn es dunkel geworden ist, ziehen wir gemeinsam mit unseren Laternen um die Häuser.

Weitere Details zum Ablauf und Zeitplan findest du ab Ende Oktober auf

www.passionskirche.net

Leben teilen wie Sankt Martin

So, 10.11., 17:00

Passionskirche, Tölzer Str. 17



Krippenspiel 2024 – Neue Teamleitung gesucht

Wir sind auf der Suche nach einem/einer Nachfolger*in mit Lust, das nächste Krippenspiel an Weihnachten 2024 durchzuführen. Wir von der Passionskirche (Ehrenamtliche und Hauptamtliche) unterstützen mit unserer Expertise ein Team gerne bei allen möglichen Fragen etwa zu Organisation, Material, Durchführung etc.

Falls Sie Lust haben und sich vorstellen könnten, die Leitung dieses Teams zu übernehmen, freue ich mich, wenn

Sie sich bei mir melden. Gerne stehe ich auch für unverbindliche Infogespräche zur Verfügung!

Kirche lebt von den Menschen, die sich mit ihren Ideen und Tatkraft einbringen. Vielleicht haben Sie eine ganz andere Idee mit Blick auf die Passionskirche oder ein Anliegen. Kommen Sie gern auf mich zu.

Rahel Pereira (rahel.pereira@elkb.de)

ANZEIGE

Nettes Paar auf der Suche nach einem neuen Zuhause in München

Liebe Gemeinde,

Wir, Cristina & Marco sind ein sympathisches junges Paar und suchen ein Haus oder eine Wohnung in München oder Umgebung zum Kauf.

Wir möchten bewusst einen persönlichen Weg gehen und glauben fest daran, dass unser Gesuch den richtigen Weg findet.

Sie möchten uns kennenlernen oder kennen jemanden, der Interesse hätte? Dann freuen wir uns über Ihren Anruf unter 0176 30102592 oder Ihre Mail unter marco.huch@outlook.de.



Mit der Hochplattenbahn auf den Staffen

Wir wollen uns das Chiemgau weiter erwandern. Zu gehen sind ca. 8 km, fast immer eben dahin.

Wir fahren mit der BRB bis Prien. Dort „springen“ wir in den Bus 9505. Der bringt uns nach Marquartstein. Wir gehen wieder ein Stück den „Salzalpensteig“. Wir kennen ihn schon von unserer letzten Wanderung nach Ruedersberg. Diesmal geht es einen schönen Waldpfad entlang. Nur kleine Steigungen. Nach einer knappen Stunde erreichen wir die Hochplattenbahn. Das ist ein gemütlicher Sessellift. Wir schweben zur ca. 1000 m hoch gelegenen Staffn-Alm. Hier haben wir unsere Einkehr. Mit Rundumsicht und Höhe genießen.

Bergab geht es wieder mit dem Sessellift. – Jetzt wandern wir über eine schöne Wiesen-Ebene nach Grassau hinein (ca. eine Stunde). Dort erreichen wir unseren Bus und vielleicht auch noch eine Tasse Kaffee.

Eva Rössner



Mit der Hochplattenbahn auf den Staffen

Fr, 30.8., 8:15

Treffpunkt an der Passionskirche. Wer möchte: Abfahrt Ostbahnhof, Gleis 8 um 9:04.

Anmeldung und weitere Infos: Eva Rössner, eva.roessner@t-online.de oder 089/6091659, mobil 0151/59419026. Bitte sagen Sie bescheid, ob Sie ein Deutschlandticket haben. Die Hochplattenbahn kostet 10 Euro pro Person.

Busausflüge des ASZ Sendling

Bad Ischl (Österreich)

Dienstag, 10.9., Abfahrt 9:00

Dinkelsbühl

Dienstag, 8.10., Abfahrt: 9:00

Anmeldung

Wir bitten alle Interessierten, sich telefonisch beim Alten- und Service-Zentrum unter 089/779254 im jeweiligen Monat anzumelden.

Pray 'n' Play – Brettspieltage



Zusammen mit Board Games Munich e.V. veranstaltet Pray 'n' Play nun auch ganze Brettspiel-Tage im Gemeindehaus, an ausgewählten Samstagen von 10:00 – 23:00. Aktuelle Termine findet ihr auf unserer Website:

passionskirche.net/pray-n-play

Weiterhin sind alle Brettspiel-Freund*innen jeden Mittwoch eingeladen, 19:00-22:00 im Raum 2.



Brettspieltage

Sa, 27.7. und Sa, 17.8.24

10:00 – 23:00

Gemeindehaus Tölzer Str. 17

Unkostenbeitrag: 2.- EUR

Anzeige



Restaurant SANTORINI

Griechische Spezialitäten

Günstige Mittagskarte

Öffnungszeiten

Irschenhausener Str. 22
Ecke Tölzer Str.
81379 München
Tel/Fax 089 / 72 49 67 33

MVV-Verbindung:
Station Obersendling
U-Bahn U3 – Bus 134
www.santorini-muenchen.de

Di. – So.
11.30 – 15.00 Uhr
17.00 – 23.00 Uhr
Mo. geschlossen

Das Ensemble La Vie e. V.



Die Passionskirche konnte einen neuen Partner gewinnen für Kunst und Kultur im Stadtviertel: Das Ensemble La Vie. Der Vorsitzende René Rothe-Schindler stellt seinen Verein vor:

Der Ensemble La Vie e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in der Landeshauptstadt München. Er wurde 2009 in Dresden gegründet.

Seine Mitglieder sind Künstler*innen aus den Bereichen der Darstellenden und Bildenden Kunst, Theater-, Kunst- und Sozialpädagog*innen sowie ein Psychologe.

Der Verein agiert deutschlandweit.

Zweck des Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur, um einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung eines lebendigen Kulturlebens in

Deutschland zu leisten. Verwirklicht wird dieser durch die Erarbeitung und Aufführung verschiedenster Projekte in den Bereichen Darstellende und Bildende Kunst. Sowie durch die Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit im theaterpädagogischen Bereich.

Weiteres Anliegen des Vereins ist die Talentfindung und -förderung sowie die Entwicklung und Förderung in verschiedenen Bereichen der Darstellenden und Bildenden Kunst.

Mit Hilfe des Vereins setzt das Ensemble verschiedenste Projekte in diesen Bereichen um. Vorrangig realisiert mit frei arbeitenden Künstler*innen sowie anderen freischaffend tätigen Personen.

René Rothe-Schindler

Frau Holle

Eines der bekanntesten und beliebtesten Märchen der Brüder Grimm über die Geschichte zweier Schwestern, die unterschiedlicher nicht sein könnten, und der Frau Holle.

Für die Bühne bearbeitet von Eric Jacob und René Rothe. Regie und Spiel: Rike Wagner und René Rothe. Eine Produktion des Ensemble La Vie e.V., München

Ab einem Alter von drei Jahren



29.11. 9:30



29.11. 11:00



13.12. 9:30



13.12. 11:00

Frau Holle

Fr, 29.11., 9:30-10:00 und 11:00-11:30

Fr, 13.12., 9:30-10:00 und 11:00-11:30

Gemeindesaal, Tölzer Str.17

Tickets: 5,- EUR

Tageskasse und Online-Verkauf. Bitte verwenden Sie den QR-Code für den gewünschten Termin.



Oskar und die Dame in Rosa

Von Eric-Emmanuel Schmitt

Aus dem Französischen von Annette und Paul Bäcker. Für die Bühne bearbeitet von René Rothe – mit: Jule Richter und Benjamin Hirt

Regie und Ausstattung: René Rothe

Eine Produktion des Ensemble La Vie e.V., München und René Rothe Management, Dresden

Der zehnjährige Oskar hat Leukämie und weiß, dass er nicht mehr lange leben wird. „Eierkopf“ nennen ihn die anderen Kinder im Krankenhaus. Doch das ist nur ein Spitzname und tut nicht weiter weh. Schlimmer ist, dass seine Eltern Angst haben, mit ihm über die Wahrheit zu reden. Da bringt ihn Madame Rosa auf die Idee, über alles nachzudenken, was ihn bewegt –

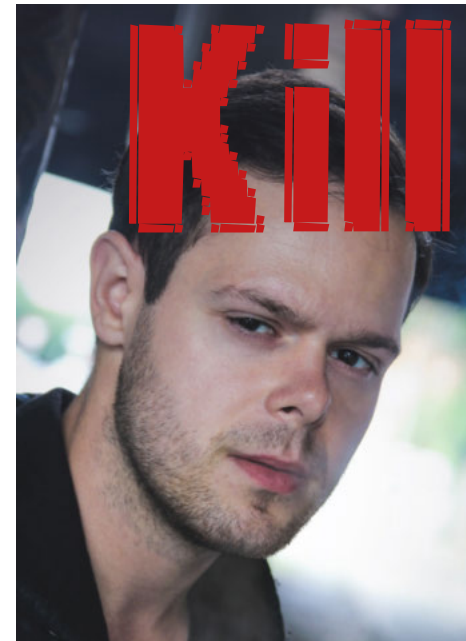
in 13 Briefen an den lieben Gott. Unsentimental und unerschrocken, erzählen Oskars Briefe von Liebe, Schmerz, Freude und Verlust. In nur wenigen Tagen erlebt er auf wunderbare Weise ein ganzes Menschenleben.

Eric-Emmanuel Schmitt ist heute einer der weltweit meistgelesenen und meistgespielten französischsprachigen Autoren.

Oskar und die Dame in Rosa

Fr, 29.11., 20:00–21:50 inkl. Pause
Gemeindesaal, Tölzer Str.17

Tickets: 15,- EUR, ermäßigt 12,- EUR
Abendkasse und Online-Verkauf



Kill You!

Theaterstück zur Suchtprävention – Spielsucht (Zocken) nach der Erzählung von Daniel Höra. Für die Bühne bearbeitet von René Rothe unter Mitarbeit von Eric Jacob

Es spielen: Samantha Steuck und Maximilian Westphal

Regie und Ausstattung: René Rothe

Video: Julius Zimmermann

Dramaturgie: Eric Jacob

„Was war schon dabei, wenn ich ein bisschen spielte? Nur ein, zwei Stunden. Um Sieben war ich ja sowieso verabredet.“

Tim ist ein ganz normaler Teenager. Er spielt Fußball, chillt mit Kumpels, zockt am Computer. Doch seit einigen Wochen verbringt er immer mehr Zeit mit seinem Lieblingsspiel CALL OF THE FORCE. Denn da ist einfach alles drin: Strategie, Geballer, Action, Rätsel... Er sitzt nächtelang am Bildschirm, beginnt sich abzuschotten, hat langsam Schwierigkeiten, Realität und Fantasie auseinanderzuhalten. Seine Freunde erreichen ihn nicht mehr. Seine Mutter ist überfordert. Und irgendwann stellt sich die Frage: Findet Tim überhaupt noch aus der virtuellen Welt zurück in die echte?

Ab einem Alter von 13 Jahren (ab Klassenstufe 7)

Dieses Projekt wird gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



15.10., 10:00



15.10., 13:00

Kill You!

Di, 15.10., 10:00 bis 11:00
und 13:00 bis 14:00

Gemeindesaal, Tölzer Str.17
Tickets: 6,- EUR

Das Café am Montag

Von September bis November 2024 laden wir Sie herzlich ins Montagscafé um 14.30 Uhr ein. Wir erwarten Sie zu Kaffee, Tee und Kuchen.

*Ihr Café-Team mit Marianne Moeser
Tel. 089/ 723 19 04*

Das Riesengebirge...

... und die sanften Berglandschaften zwischen Tschechien und Polen



Zu Beginn der Reise empfängt uns in der Stadt Trutnov (Trautenau) auf dem Marktplatz ein wilder Rübzahl mit seinen Zwergen.

Nach vielen beeindruckenden Erlebnissen in der Natur und in den berühmten Städten erreichen wir Wroclaw (Breslau) und nehmen hier Abschied von der sehr gastfreundlichen Bevölkerung und den Zwergen, die uns in so guter Erinnerung bleiben.

Mit Marianne und Paul Moeser

Das Riesengebirge

Mo, 9.9., 14:30-16:30

Gemeindesaal, 1. Stock (mit Lift)

Nepal – Alpenglühen im Himalaya

Mit dem „Haus der Hoffnung – Hilfe für Nepal e.V.“ gründete vor 25 Jahren Ellen Dietrich diesen Verein, um 13 Kindern in Kathmandu / Nepal ein Zuhause und eine gute Ausbildung zu bieten.



Durch sie kam ich in das Land und konnte die große Vielfalt der Landschaften, Tiere und Menschen ein wenig kennenlernen. Nepal gehört zu den am wenigsten entwickelten und ärmsten Ländern dieser Welt. Zudem ereignete sich hier 2015 ein schweres Erdbeben und hinterließ bis heute viele Trümmer.

Die urwüchsige Landschaft mit dem atemberaubenden Panorama der höchsten Berge der Welt ist faszinierend.



Die unzähligen Tempel sind filigran gebaut und im Süden kann man Krokodile sehen. Dazwischen liegen tief einschneidende Täler mit unzähligen Reisterrassen an den steilen Hängen.

Ich werde Ihnen meine Faszination von diesem Land zeigen mit seiner uns fremden Lebensweise, die stark durch den Hinduismus, die ethnische Vielfalt und durch eine Topografie geprägt ist, die das Reisen zum Abenteuer macht.

Selbstverständlich besuchen wir auch die Häuser der Hoffnung mit ihren heute über 120 Kindern. Ich freue mich darauf.

Mit Eva Haag

Nepal

Mo, 14.10., 14:30-16:30

Gemeindesaal

Die Herrnhuter Gemeinde – Hoffnungsstern und Lebensworte

Herrnhut in der Oberlausitz, vor gut 300 Jahren gegründet, ist ein kleiner Ort mit einer spannenden und einzigartigen Geschichte.



Weltweit bekannt wurde er durch die Herrnhuter Sterne und die Losungen.

Kommen Sie mit in das Städtchen in der Oberlausitz und erfahren Sie Wissenswertes über seine Entstehung, die Produktion der Sterne und die Zusammenstellung der jährlich herausgegebenen Losungen.

Mit Claudia Rohfleisch



Evangelisches Bildungswerk
München e.V.

Die Herrnhuter Gemeinde

Mo, 11.11., 14:30-16:30

Gemeindesaal



Trauerhilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

*„Ich sorge vor,
um meine Familie zu entlasten.“*

Im Trauerfall wissen Hinterbliebene oft nicht, was zu tun ist und welche Wünsche die oder der Verstorbene hatte. Mit einer Bestattungsvorsorge können Sie alles Notwendige eigenverantwortlich festlegen.

Wir sichern Ihre Wünsche.
089 - 620 10 50 | www.trauerhilfe-denk.de




neuhof Schulen

Wo es um Deine Zukunft geht. Nicht nur in der Theorie.

Willkommen bei den neuhof Fachoberschulen.
Wo Schule persönlich wird.

neuhof-schulen.de

Freie Plätze an unseren FOS

S.O.S.



Seeleute brauchen Ihre Hilfe!

Seit mehr als 140 Jahren im Einsatz für Seeleute an 33 Stationen weltweit!

„90% unserer Waren und Produkte bringen wir den Menschen über den Seeweg. Wir sind oft wochenlang unterwegs, da ist die Seemannsmission eine tolle Stütze.“

Stefan, 34 Jahre



- Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie
- Bordbesuche und soziale Zuwendung
 - Psychosoziale Notfallversorgung 24/7
 - Hilfe für Heimatkontakte, Arztbesuche u.a.
 - Ausbildung von Ehrenamtlichen
 - Freiwilligenarbeit für junge Menschen

Unterstützen Sie die Seemannsmission!
Entweder über den QR-Code oder:
Evangelische Bank eG
IBAN DE17 5206 0410 0106 4058 86
BIC: GENODEF1EK1
Mehr Infos unter www.seemannsmission.org

Trauercafé

Am 1. Montag im Monat, 15:00–17:30
Evangelisches Bildungswerk,
Herzog Wilhelm Str. 24/III
80331 München, Tel. 089/51 56 78 87

Lacrima

Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche und ihre Angehörigen
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Perlacher Str. 21
81539 München, Tel. 089/124 37 44 - 11

Verwaiste Eltern e.V.

St. Wolfgang Platz 9
81669 München, Tel. 089/48 08 89 90

Friedhofsfahrdienst

im Raum München (kostenlos). Sie werden mit dem Auto von zu Hause bis zum Grab gefahren.
Angelika Braner, Tel. 089/51 56 78 87

Liebe Leserinnen und Leser, an dieser Stelle berichten wir über Taufen, Trauungen und Bestattungen. Sie sind wichtiger Bestandteil unseres kirchlichen Lebens. Für unsere Gemeinschaft bietet der Gemeindebrief hier eine Möglichkeit, miteinander Freud und Leid zu teilen. Wenn Sie dies nicht wünschen, schreiben Sie bitte eine Nachricht an das Pfarramt: passionskirche.muenchen@elkb.de.

Gruppen und Kreise

Offener Jugendtreff

Dienstag ab 18:00 in den Jugendräumen des Gemeindehauses
Pasqual Kaiser, Tel. 01577/366 02 76
pasqual.kaiser@elkb.de

Hauskreis

Dienstag (14tägig), 19:45
Cornelia Paulini, Tel. 089/78 61 10

Pray 'n' Play

Treff für Brettspielfreund*innen
Mittwoch 19:00–22:00
Gemeindehaus, Raum 2
Claus-Philipp Zahn
Tel. 0160/95632494
claus-philipp.zahn@elkb.de

Gemeinsam Bibel lesen

Donnerstags, 19.30 bis 21.00
12. und 26. September
10. und 24. Oktober
7. und 21. November (18 bis 19.30)
im Gemeindehaus
Wilhelm Grillenberger, Pfarrer i.R.
Tel. 089/863 22 49
wgrillenberger@online.de

Kirchenchor

Mittwoch, 19:30–21:00 im Gemeindehaus
Brian Hamilton, Tel. 089/80 43 23

Offenes Singen

Montag, 23.09., 21.10., 25.11.,
14:30–16:00
Irene Breuninger, Tel. 089/785 37 46

Passiflora

Freitag 19:30
Cornelia Paulini, Tel. 089/78 61 10

Konfiband

Kontakt über das Pfarramt,
Tel. 089/7231353

Café am Montag

Einmal im Monat von 14:30–16:30
Marianne Moeser, Tel. 089/723 19 04



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Kontakte und Adressen Passionsgemeinde

Pfarramt

Kleinstraße 2, 81379 München
Tel. 089/723 13 53
passionskirche.muenchen@elkb.de

Öffnungszeiten:

Mo	9:00–11:30
Mi	16:00 – 18:00
Do., Fr.	9:00-11:30

Sekretärin

Vivien Rehm

Passionskirche

Kirche und Gemeindehaus
Tölzer Straße 17, 81379 München

Organist

Peter Hanselka, Tel. 089/123 38 07

Pfarrer*innen

Pfarrer Claus-Philipp Zahn

Kleinstraße 2, 81379 München
Tel. 0160/95632494,
Freier Tag: Fr., ab September: Mo.
claus-philipp.zahn@elkb.de

Pfarrerinnen Rahel Pereira

Murnauer Str. 203, 81379 München
Tel. 0151/11742518, freier Tag: Fr.
rahel.pereira@elkb.de

Kirchenvorstand

Vertrauensleute

Helga Wonka, Tel. 089/723 85 53
Holger Sülzen, Tel. 089/78 58 74 58

Gebärdensprachliche Gemeinde

Pfarrerinnen Sonja Simonsen

Tel. 089/538 86 86 22
muenchen@egg-bayern.de

Weitere Einrichtungen

Besuchs – und Begleitdienst im ASZ Thalkirchen

Tel. 089/741 277 90

Evang. Pflegezentrum Sendling

Baierbrunner Straße 103,
81379 München
Tel. 089/32 29 82 - 100

Spendenkonto

DE53 7002 0270 2530 0013 96
HypoVereinsbank, BIC HYVEDEMMXXX



Spende
per PayPal



Spenden-
konto